

NEWSLETTER Nr. 6 – März 2009

Der Lokale Bildungsverbund Reuterkiez ist ein Zusammenschluss aller im Reuterkiez tätigen Bildungseinrichtungen und Projekte und hat das Ziel, ein abgestimmtes Bildungskonzept und eine vernetzte Struktur für alle Bildungseinrichtungen zu entwickeln.

Der Newsletter erscheint in zweimonatlichem Abstand und informiert alle Akteure und Partner über den Stand der Dinge. Anmerkungen und Beiträge zum Newsletter sind willkommen.

Inhalt

1. Kooperationsvereinbarung
2. Neues aus den Projekten des Bildungsverbundes
3. Campus Rütli CR²
4. "Wir bilden uns was ein"
5. Ausschreibung zur Kitavernetzung und zur Berufsorientierung
6. Audit Förderqualität
7. Termine

1. Kooperationsvereinbarung

Entwurf der Kooperationsvereinbarung für den Lokalen Bildungsverbund in der Diskussion.

In der Erörterung der Kooperationsvereinbarung wurde neben vielen positiven Rückmeldungen an einigen Stellen auch Ergänzungsbedarf angemeldet. So sollten nach Ansicht des Rechtsamtes z.B. folgende Fragen geklärt werden:

- Wer übernimmt die Federführung?
- Wer übernimmt die Verantwortung und Vertretung nach außen und innen?
- Wer ist Wem gegenüber zur Kündigung berechtigt?

Diese und andere Fragen werden auf der nächsten Steuerungsrunde am **24.3.2009** behandelt. Für alle, die den Entwurf nicht greifbar haben: Er kann auf der Internetseite des Quartiermanagements (www.reuter-quartier.de) heruntergeladen werden.

2. Neues aus den Projekten des Bildungsverbundes

Gewaltprävention

Die AG Gewaltprävention entscheidet sich eindeutig, ihre Arbeit 2009 fortzusetzen. Sie wird auch weiterhin versuchen, durch die Entwicklung von eigenen Projekten die präventive Arbeit in den Einrichtungen des Bildungsverbundes zu befördern. Dabei sollen nur solche Projekte ins Auge gefasst werden, die zumindest eine mittelfristige Perspektive aufweisen und ausdrücklich auf Bedarfslagen der Einrichtungen reagieren und von diesen gewollt (und nicht als zusätzliche Belastung empfunden) werden. Die Projekte sollen sich in den bestehenden Rahmen einfügen und vorhandene Präventionsmaßnahmen unterstützen und ergänzen. Zur besseren Planbarkeit wurden die Sitzungstermine für das Jahr 2009 komplett festgelegt (siehe Terminübersicht unter TOP 7).

LOKALER BILDUNGSVERBUND REUTERKIEZ

Aufgrund der Initiative der Ag konnte an der Elbe-Schule in Kooperation mit „Streit entknoten“ ein neues Projekt gestartet werden, das Lehrer, Eltern, Schüler, Erzieher, Sozialarbeiter usw. mit einbezieht und z.B. Lehrer schult, Studientage zum Thema Konfliktmanagement und soziales Lernen veranstaltet, aber auch nach Bedarf Schüler ausbildet oder mit Klassen arbeitet.

Der Rote Faden

Das gemeinsame Ausstellungsprojekt der sechs Schulen des Bildungsverbundes kommt voran. Die Schulklassen arbeiten fleißig und werden ihre Bilder und Skulpturen oder Performances vermutlich in den ersten Juniwochen in der „Alten Post“ präsentieren können, sofern die Verhandlungen erfolgreich sind. Das nötige Materialgeld konnte den Schulen aus Mitteln des Bildungsverbundes zur Verfügung gestellt werden. Eine ehrenamtliche Fotografin besucht zurzeit die Schulen und fertigt die Bilder für den Katalog. Neben dem Quartiersmanagement unterstützt auch das Kulturamt das Projekt mit großem Engagement.

Vernetzung und Aktivierung von Eltern im Reuterquartier

Das mittlerweile 3. Kiez-Elterntreffen wurde mit der Einführung eines Mottos für die Elternaktivierung eröffnet: *„Wenn Du schnell gehen willst, gehe alleine. Wenn Du weit gehen willst, gehe gemeinsam.“* (Curtis Clewett).

Elternaktivierung erfordert Geduld und Ausdauer; das gesteckte Ziel, den Bildungsweg der Kinder im Reuterkiez erfolgreicher zu gestalten, verbindet Eltern und andere Akteure im Kiez. Sowohl Eltern deutscher Herkunft als auch Eltern mit Migrationshintergrund wünschen sich Rahmenbedingungen für ihre Kinder, in denen ihre Persönlichkeitsentwicklung sowie die sprachliche und soziale Kompetenz optimal gefördert werden.



Als einer der wichtigsten Schwerpunkte für die Eltern im Reuterkiez wurde die Schaffung und Gestaltung eines Elternzentrums benannt. Es wurde angeregt, klare Angebotsstrukturen zu entwickeln. Einige Eltern erklärten sich bereit, eine Arbeitsgruppe zur Planung und Entwicklung des zukünftigen Elternzentrums zu bilden. In dieser Arbeitsgruppe soll es darum gehen, Ideen zu sammeln, zu bündeln und konkrete Schritte der Umsetzung zu planen. Es wurde angeregt, im zukünftigen Elternzentrum regelmäßige Angebote wie ein „Elterncafé“ und ein „Väterfrühstück“ zu machen, weitere Ideen waren Veranstaltungen zum Kennenlernen von Berufen und Angebote zur Nachhilfe für SchülerInnen. Das erste Treffen der „AG Elternzentrum“ fand am 20.02.2009 statt. (Dorothee Ball-Erekul)

AnsprechpartnerInnen für die „AG Elternzentrum“ sind Kerstin Häussermann, Ayten Güler und Ahmet Sözen.

Termine:

- Das 3. Kiez-Elterntreffen findet am 03.02.2009 um 18.00 Uhr in der Lenastr. 22 bei LebensWelt statt.
- Die „AG Elternzentrum“ trifft sich am 20.03.2009 ab 17.00 Uhr in der Lenastr. 12 bei Mittenmang.

Zur Mitarbeit eingeladen sind alle interessierten Eltern!

Kiezfest des Lokalen Bildungsbundes

Um das Kiezfest des Lokalen Bildungsbundes, das in diesem Jahr am letzten Freitag vor den Ferien (**10. Juli 2009**) stattfindet, vorzubereiten, wird wieder ein Festkomitee zusammengerufen. Eine entsprechende Einladung zur Mitarbeit erfolgt demnächst.

3. Campus Rütli CR²

Mensaeröffnung am 18.02.2008

Geschafft! Aus der alten Gymnastikhalle im Schulgebäude an der Rütlistraße wurde eine moderne Mehrzweckhalle, in der zukünftig gegessen, getanzt, Theater gespielt, geklettert und gelacht werden kann. Im Anschluss an eine Pressekonferenz mit der Schirmherrin des Campus Rütli Frau Christina Rau, der Senatorin für Stadtentwicklung Ingeborg Junge-Reyer, dem Bezirksbürgermeister Heinz Buschkowsky, dem Senator für Bildung, Wissenschaft und Forschung Prof. Dr. Jürgen Zöllner und dem Bezirksstadtrat für Bildung, Schule, Kultur und Sport Wolfgang Schimmang wurde die freundlich und hell gestaltete Mensa eröffnet. Die zahlreichen Gäste konnten dabei die Qualität des zukünftigen Menssaessens gleich testen. Weitere Informationen unter: www.reuter-quartier.de.

Damit sind nicht nur wesentliche Voraussetzungen für den Ganztagsbetrieb an der Gemeinschaftsschule geschaffen, sondern die Öffnung der Schule in den Sozialraum schreitet ebenfalls voran. Denn die Mensa/Mehrzweckhalle kann außerhalb des Schulbetriebs auch von anderen Einrichtungen und Projekten genutzt werden. So gibt es z.B. für die Kooperationspartner der Schule die Möglichkeit, Mitarbeiter entsprechend schulen zu lassen, um dann mit den betreuten Kindern die Kletterwand zu erproben. Zurzeit wird ein entsprechender Nutzungsplan erarbeitet.

Drittes Akteurstreffen Campus Rütli CR²

Auf ihrem mittlerweile dritten Treffen verständigten sich die Akteure des Campus Rütli darauf, einen Tagesworkshop zu veranstalten, um gemeinsam mit allen Beteiligten ihre Kooperationsstrukturen zu reflektieren und auf eine verlässliche Basis zu stellen. Es wurde eine Arbeitsgruppe zur Vorbereitung gebildet, die erstmalig am 17. 03. 2009 im Quartiersmanagement tagt.

4. "Wir bilden uns was ein"

Neuköllner Bildungsverbände präsentieren sich auf Fachtag – Reuterkiez mit besonderem Gewicht.

„Wir bilden uns was ein“ – Unter diesem Motto stand die zweite Veranstaltung der Fortbildungsreihe und Ideenwerkstatt für eine zukunftsorientierte Kinder- und Jugendarbeit in Neukölln, die vom Jugendamt Neukölln in Kooperation mit der Sozialpädagogischen Fortbildungsstätte Berlin- Brandenburg (SFBB) im Guttempler – Haus veranstaltet wurde. TeilnehmerInnen waren die KollegInnen der kommunalen und freien Einrichtung der offenen Kinder - und Jugendarbeit (ehrenamtliche MitarbeiterInnen, Honorarkräfte, ErzieherInnen, SozialpädagogInnen) aus Neukölln.



Am 14. 01. stand das Thema Bildungslandschaften im Mittelpunkt. Was ist eine Bildungslandschaft? Welche Beiträge kann Jugendarbeit in einer Bildungslandschaft spielen? Welche Bildungsverbände gibt es bereits in Neukölln? - all das waren die zentralen Fragen des 2. Moduls "Wir BILDEN uns was ein". Das Input - Referat "Bildung gemeinsam gestalten - Zur kommunalen Verantwortung zur Schaffung eines abgestimmten Systems von Bildung, Betreuung und Erziehung" hielt Prof. Dr. Stephan Maykus von der Fachhochschule Osnabrück. Der Reuterkiez war mit dem „Lokalen Bildungsverbund Reuterkiez“, mit dem Projekt "Ein Quadratkilometer Bildung" und mit dem „Campus Rütli“ vertreten. Die Akteure der Bildungsverbände stellten sich und ihr Projekt vor, beantworteten die Fragen der Neuköllner JugendarbeiterInnen.

Am 01.04. findet das 3. Modul zum Thema Gender Mainstreaming statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.neukoelln-jugend.de.

5. Ausschreibung zur Kitavernetzung und zur Berufsorientierung

Um die Zusammenarbeit der Kitas und Eikitas im Reuterkiez weiter zu fördern, wird es demnächst eine Projektausschreibung geben. Darüberhinaus wird die Entwicklung eines „Lokalen Konzepts zur Berufsorientierung an der Gemeinschaftsschule des Campus Rütli“ ausgeschrieben. Informationen zu beiden Ausschreibungen sind auf der Internetseite des Quartiersmanagements Reuterplatz abrufbar (www.reuter-quartier.de).

6. Audit Förderqualität

Im Rahmen des Projekts „Ein Quadratkilometer Bildung“ hat das Auditverfahren zur „Förderqualität“ begonnen.

Anschließend an die Verabredungen des 2. Jahresworkshops haben alle sieben Einrichtungen, die sich an dem Vorhaben „Ein Quadratkilometer Bildung“ beteiligen, begonnen,

LOKALER BILDUNGSVERBUND REUTERKIEZ

ihre Förderqualität zu reflektieren. In einem moderierten Verfahren überprüfen sie anhand eines Leitfadens z.B., wie gut sie die ihnen anvertrauten Kinder in ihrer Entwicklung voranbringen und wo es Verbesserungsbedarf gibt. Sie erarbeiten einen Handlungsplan für das nächste Jahr und beginnen damit einen langfristigen Prozess der Qualitätsentwicklung.

7. Termine

Termine der Steuerungsrunde LBV Reuterkiez 2009:

- 24.03.2009 14:00 -16:00 Uhr
- 16.06.2009 14:00 -16:00 Uhr
- 13.10.2009 14:00 -16:00 Uhr

Kiezfest

- 10.07.2009 14:00 – 18:00 Uhr

AG Gewaltprävention

- Die AG tagt 2009 jeweils von 14:15 bis 16:00 Uhr an folgenden Tagen:
9. März; 27. April; 8. Juni; 13. Juli; 14. September; 2. November
Der Ort wird jeweils auf der vorhergehenden Sitzung festgelegt und im Protokoll bzw. auf der Einladung bekannt gegeben.

3. Kiez-Elterntreff

- 03.02.2009 18.00 Uhr in der Lenastr. 22 bei LebensWelt

Impressum

Herausgeber:

Lokaler Bildungsverbund Reuterkiez
Jugendwohnen im Kiez-Jugendhilfe gGmbH
Dr. Josef Kohorst
Kottbusser Damm 79a | 10967 Berlin
Tel: 030-74-756-331 | Fax: 030-74 756-101

Beiträge und Anmerkungen zum Newsletter können Sie an die folgende E-Mail-Adresse senden: kohorst@jugendwohnen-berlin.de.

Der Lokale Bildungsverbund wird gefördert durch die Europäische Union, die Bundesrepublik Deutschland und das Land Berlin im Rahmen des Programms »Zukunftsinitiative Stadtteil« Teilprogramm »Soziale Stadt« - Investition in Ihre Zukunft!



Die
Bundesregierung



Quartiersmanagement



Jugendwohnen im Kiez-
Jugendhilfe GmbH